



Verlegeanleitung Vinyl Fertigboden Unilin-Click

1. Vorbereitung

Vinyl-Fertigboden-Click wird grundsätzlich schwimmend verlegt. Eine vollflächige Verklebung wird jedoch im Objektbereich empfohlen. In Räumen in denen mit einer Oberflächentemperatur von über 29°C zu rechnen ist (z.B. Wintergärten, große Fensterflächen etc.) sowie in Feucht- und Nassräumen ist eine vollflächige Verklebung jedoch vorgeschrieben. Grundsätzlich muss vor einer Verklebung der Unterboden immer gespachtelt werden.

Der Untergrund muss zudem gemäß DIN 18365 sauber, trocken, eben sowie zug- und druckfest sein. Die Ebenheit des Untergrundes muss den Vorgaben der DIN 18202 (Tabelle 3 / Zeile 4) entsprechen. Vor der Verlegung muss die Restfeuchte des Untergrundes gemessen werden. Die maximal zulässigen Estrichfeuchtigkeiten nach CM-Methode sind

Zementestrich: 2,0% CM (bei Fußbodenheizung 1,8% CM)
Anhydritestrich: 0,5% CM (bei Fußbodenheizung 0,3% CM)

Vinyl-Fertigboden-Click ist für eine Verlegung auf Warmwasserfußbodenheizung freigegeben. Die max. zulässige Oberflächentemperatur darf hierbei 29°C jedoch nicht überschreiten.

Vor der Verlegung sollten die geschlossenen Pakete zur Akklimatisierung für 48 Stunden flach liegend im Raum bei ca. 20°C gelagert werden.

Die Pakete dürfen erst während der Verlegung geöffnet werden. Die Dielen müssen vor der Verlegung bei Tageslicht auf etwaige Transport- und Materialschäden überprüft werden. Zugeschnittene oder verlegte Ware ist von der Reklamation ausgeschlossen. Farb- und Strukturunterschiede sind materialbedingt und stellen keinen Grund für eine Beanstandung dar.

2. Dämmunterlage

Zur Geräuschreduktion und als zusätzliche Trittschalldämmung empfehlen wir unsere [Vinyl Unterlagsbahn](#).

3. Verlegung

Zur Verlegung benötigen Sie folgende Werkzeuge: Säge, Gummihammer, Abstandhalter, Bleistift, Schlagklotz, Zugeisen und Zollstock.

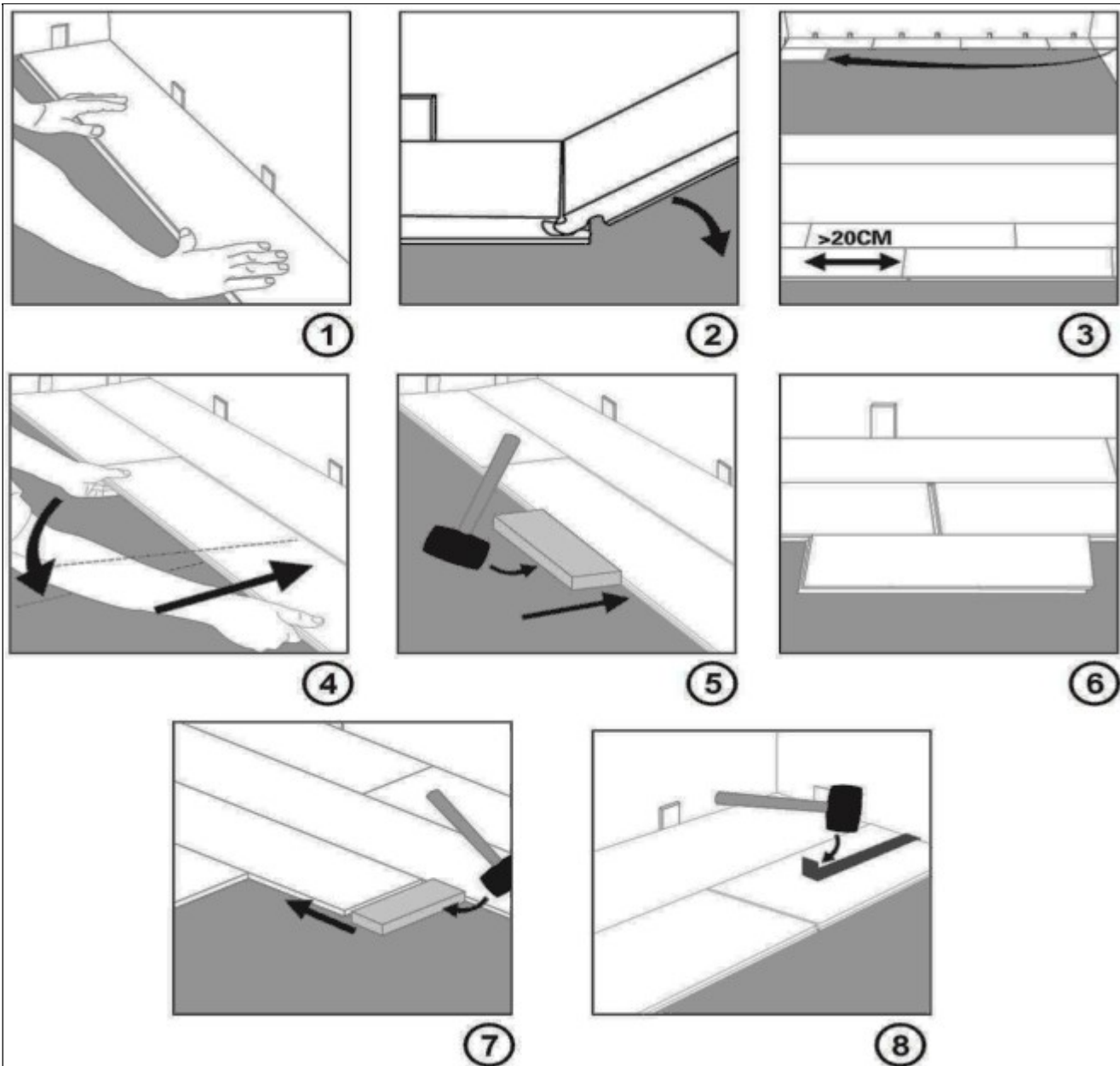
Beginnen Sie mit der Verlegung links in der Ecke des Raumes. Legen sie die erste Diele so, dass die Federseite zur Wand zeigt (Abbildung 1). Bitte halten Sie einen Wandabstand mit mindestens 5mm ein.

Anschließend wird die zweite Diele stirnseitig schräg im Winkel von 15-20° eingesetzt und nach unten gedrückt bis Sie in die richtige Position einklickt. (Abbildung 2). So lange weiterverlegen bis das Ende der Reihe erreicht ist. In der Regel muss die letzte Diele abgelängt werden.

Sollte das Reststück der ersten Reihe länger als 20cm sein so können Sie dieses als Anfangsstück der nächsten Reihe verwenden (Abbildung 3). Der Versatz der Stöße sollte immer mind. 20cm betragen, im Idealfall 40cm.

Die zweite Diele der zweiten Reihe wird zunächst längsseitig in die Diele der zweiten Reihe eingeklickt und mit dem Hammer angeklopft (Abbildung 4+5). Anschließend wird die Diele an die erste Diele der zweiten Reihe herangeschoben. Danach wird eine Diele als Führungsdiele zwischen die erste und zweite Diele geklickt (Abbildung 6). Im Anschluss wird die zweite Diele mittels eines Schlagklotzes und Gummihammers vorsichtig in die erste Diele geklopft (Abbildung 7). Danach kann die Führungsdiele wieder entfernt werden. Für die letzte Diele der zweiten Reihe verwenden Sie ein entsprechendes Zugeisen (Abbildung 8). Bitte beachten Sie dass auch hier der Wandanstand mit mind. 5mm eingehalten werden muss.

Bei einer Raumlänge oder Breite von über 10m muss eine Dehnungsfuge eingebracht werden bzw. muss der Belag vollflächig verklebt werden.



4. Reinigung und Pflege

Durch die Verwendung von Fußmatten bzw. Sauberlaufzonen wird der Belag vor Schmutzeintrag und Abrieb durch Split, Sand usw. geschützt. Unter Möbeln sollten entsprechende Filzgleiter zum Einsatz kommen. Direkte Sonneneinstrahlung wie auch intensives künstliches Licht kann zu Ausbleichungen führen. Hohe Absatzschuhe sowie ungeschnittene Tierkrallen können den Belag dauerhaft beschädigen.

Loser Schmutz kann einfach aufgefegt bzw. aufgesaugt werden. Zur Unterhaltsreinigung empfehlen wir den [Bona Cleaner](#). Hierbei handelt es sich um ein hoch konzentriertes Reinigungsmittel welches zur täglichen Unterhaltsreinigung verwendet werden kann. Ebenfalls können bei entsprechender Dosierung auch starke Verschmutzungen entfernt werden.

5. Garantie

Vinyl-Fertigboden-Click: 15 Jahre im privaten Bereich / 5 Jahre im gewerblichen Bereich

Bitte beachten Sie hierzu unsere Garantierklärung sowie unsere Garantiekarte auf welcher die Bedingungen der Garantie detailliert beschrieben sind. Diese senden wir Ihnen gerne auf Anfrage zu.

Peter Y.Y. Lin
Managing Director
G.T. Floor Co., Ltd.
Taipei, 19th of March 2018